

## Helle Jetzig

Ausgangspunkt für die Arbeiten von Helle Jetzig (\*1956) sind Fotografien - meist analoge Schwarzweiß-Aufnahmen, gelegentlich digitale Versionen. Sie werden in aufwändigen Einzelschritten verändert, gestaltet, montiert: Vergrößerungen, Überblendungen, vielfältige Montage- sowie Collagearbeiten, ein komplexer Übermalungsprozess mit zahlreichen Farbaufträgen kennzeichnen die ersten Arbeitsvorgänge. In einem späteren Stadium kommen Lackschichten, Schleifarbeiten sowie der abschließende Siebdruck hinzu.



Bildmotiv ist die Stadt – als Ballungszentrum von Architektur und Kulturen: New York, London, Istanbul. Helle Jetzig zeigt Fragmente prägnanter Silhouetten – kombiniert sie mit unbekannten Nischen, aber auch Brücken, Industriekomplexen, grellen Reklametafeln, Fahrzeugen und wenigen Menschen. Es entstehen flüchtige Momentaufnahmen – Bildarchitekturen, die physikalischen Gesetzen widersprechen.

Helle Jetzig ist auf allen relevanten Messen zu sehen. Zudem sind seine Werke in vielen Sammlungen vertreten:

Museo Municipal de Arte Contemporáneo de Madrid (ES) - Accenture, Amsterdam (NL) - ADAC, München - Axa Colonia, Köln - BMW Niederlassung Frankfurt - Commerzbank, Frankfurt - Dresdner Bank, Frankfurt - Goldman Sachs, Frankfurt - Helvetia, Zürich - Landeszentralbank Hessen - Morgan Stanley, Zürich (CH) - Phönix AG, Zürich (CH) - Postministerium, Bonn - Taxxus GmbH, Hamburg



London Jazz 2 – 100 x 180 cm



NY Reloaded C 4 – 100 x 180 cm



London A 9 – 90 x 180 cm



NY Reloaded B 21 – 100 x 150 x 6 cm



NY Reloaded F 4  
180 x 100 x 6 cm

Alle Arbeiten Malerei, Siebdruck auf Schwarz-Weiß-Fotografie